

Pressemeldung spark7 SLAM Tour
Feldkirch
26.09.2007

Schule in Bewegung Die spark7 SLAM Tour in Feldkirch

Das Schulzentrum BHAK/BHASch Liechtensteiner Strasse in Feldkirch stand heute, Mittwoch, im Zeichen von „Sport, Language, Action und Multimedia“ – kurz: die spark7 SLAM Tour, Österreichs größtes Schulprojekt für AHS, BHS und HS, war zu Gast. Für einen Tag gab es für die rund 650 SchülerInnen aus Feldkirch alternative Sport-, Sprach und Medienworkshops anstelle des regulären Unterrichts. Von Profis fachmännisch betreut und begleitet, erfuhren die Jugendlichen neben Freude an der Bewegung auch einen neuen Zugang zu Medien und Fremdsprachen.

Auch Schulstadtrat Mag. Dr. Rederer Guntram stattet der Veranstaltung in Vertretung für Vizebürgermeister Burtscher einen Besuch ab und zeigte sich von dem abwechslungsreichen Schultag begeistert. Die spark7 SLAM Tour besucht heuer das fünfte Jahr Schulen in ganz Österreich und wird im Rahmen der Initiative „Fit für Österreich“ des Bundeskanzleramtes durchgeführt.

Heute, Mittwoch, stand für die SchülerInnen des Schulzentrums BHAK/BHASCH Liechtensteiner Strasse ein außergewöhnliches Programm am Stundenplan – die spark7 SLAM Tour brachte mit „Sport, Action, Language und Multimedia“ Bewegung in die Feldkircher Schule.

Der Blick über den Tellerrand

Die sportliche Komponente ist dabei eines der Hauptanliegen der spark7 SLAM Tour. Im Rahmen des multisportiven Workshops durchliefen die SchülerInnen unter der Leitung des ehemaligen Basketballprofis Renaldo O'Neal einen abwechslungsreichen Stationenbetrieb. Dabei wurden die koordinativen Fähigkeiten der Jugendlichen in variantenreicher Form gefördert und auf spielerische Weise zu Spaß an der Bewegung animiert.

Regionale Sportvereine der Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION nützten den dynamischen Rahmen des Workshops, um die Schülerinnen über ihre Sportarten zu informieren und Ergänzungen zum Schulsport aufzuzeigen.

Reaktionsfähigkeit und gute Auge-Hand-Koordination waren an der Hockeystation der ASKÖ Feldkirch Knights gefragt. Die richtigen Schlag- und Blocktechniken konnten die Jugendlichen beim Shotokan Karate Club Feldkirch erproben. Der ASVÖ Fechtclub TS Jahn Feldkirch bot eine beeindruckende Leistungsshow. Großen Anklang fand auch der ASVÖ Fußballtennisclub Feldkirch.

Das breit gefächerte Angebot der Veranstaltung bot für jeden sportlichen Geschmack etwas und eröffnete allen Beteiligten neue sportliche Perspektiven.

Learning by doing - interaktive und praxisnahe Workshops

Neben dem „S“ für „Sport“ steht „SLAM“ aber auch für „Language“, „Action“ und „Multimedia“ und so konnten die SchülerInnen ihre Fähigkeiten auch abseits des Sports unter Beweis stellen.

Im EF – Sprachworkshop wurde auf unkonventionelle Weise die Lust auf das Abenteuer Englisch geweckt. In Kleingruppen und von geschultem EF-Personal professionell betreut stand der Zugang zur Fremdsprache über Musik und Jugendkultur im Vordergrund.

Interaktiv und praxisnah präsentierte sich auch der Medienworkshop. Im Mittelpunkt der Schreibwerkstatt stand eine Einführung in redaktionelle Arbeit von A bis Z. Am Ende durften die Teilnehmerinnen stolz ihre journalistischen Qualitäten in der selbst produzierten Zeitung zum Besten geben.

Der außergewöhnliche Schultag wurde von einem umfangreichen Rahmenprogramm abgerundet. Von attraktiven Gewinnspielen bis hin zum Testen der neusten Electronic Arts – Computerspiele wurde alles geboten, was das jugendliche Schülerherz höher schlagen lässt.

Die Erfolgsgeschichte der spark7 SLAM Tour

In nur vier Jahren entwickelte sich die spark7 SLAM Tour von einem schulischen Pionierprojekt zum größten Österreichweiten Public-Private-Partnership Modell für den Schulbereich. Startete die Tour im Jahre 2002 mit dem Besuch einer Schule pro Landeshauptstadt, so wurde die Tour mittlerweile zu einem Ganzjahresprojekt ausgeweitet. Jeden Tag steht nun eine neue Schule am Programm.

Mit der Integration regionaler Sportvereine in Zusammenarbeit mit den drei Dachverbänden ASVÖ, ASKÖ und SPORTUNION und dem Staatssekretariat für Sport im Rahmen der Kampagne „Fit für Österreich“ wurden nun die Interessen der Privatwirtschaft und denen der öffentlichen Hand zu einem Projekt vereint. Die Vertreter der Dachverbände sehen hier für den organisierten Sport gleichermaßen Herausforderungen wie Chancen, die sportlichen Perspektiven im Schulbereich nachhaltig zu begünstigen.

Seit Jahren steht die spark7 SLAM Tour als bis dato einzigartiges Projekt für qualitative Workshops außerhalb des regulären Schulunterrichts.

In den kommenden Wochen und Monaten werden noch mehr als 100 Schulzentren in ganz Österreich besucht.

www.spark7.com/slam

www.slamtour.at

Kontakt – Agentur Neutor:

Roland Regnemer

0699 – 1 662 44 64

r.regnemer@agenturneutor.at

Anna Sollereder

0699 – 1 255 75 74

a.sollereder@agenturneutor.at